

## Erwin Kessler legt Berufung ein

**MÜNCHWILEN** – Erwin Kessler legt Berufung gegen ein Urteil des Bezirksgerichtes Münchwilen ein. Dies teilte er gestern mit. Als nächste Instanz wird sich das Obergericht mit dem Fall befassen müssen. Es geht um eine Auseinandersetzung mit der Zeitung Der Bund. Diese behauptete, Erwin Kessler habe «nachweislich Kontakte zur Neonazi- und Revisionistenszene» gepflegt. Kessler klagte wegen Persönlichkeitsverletzung und verlangte eine richterliche Feststellung, dass er nie Kontakte zu Neonazis gehabt habe.

Das Gericht wies nun laut Kessler die Klage ab, mit der Begründung, der «unbefangene Durchschnittsleser» müsse die fragliche Behauptung nicht so verstehen, Erwin Kessler gehöre der Neonazi-Szene an. Und dass Kessler selbst der genannten Szene angehöre oder gesamthaft mit deren Gedankengut und Ideen sympathisiere, werde damit nicht gesagt. (tz.)